



Nachrichten für die
LAURENTIUS-
GEMEINDE
am Neumarkt zu Halle

Oktober / November 2008

HERBST

**Der Herbst ist gut auf seine Weis;
du hörst ihn nicht, es fallen leise die Blätter.
Ein Hauch bewegt das Leben.
Du auch muss bald dem Sanften Dich ergeben,
du auch.**

**Er bläst dich an, du spürst es kaum,
und bist vom Baume gefallen.
Doch dir, wie allem Leben, wird neuer Frühling
neue Blüte geben,
auch dir.**

**Der Herbst ist gut, auf seine Art; er bringt zu Fall,
doch liebt die zarte Gebärde.
Sein Hauch bewegt das Leben.
Du auch, musst bald dem Sanften dich ergeben,
du auch**

Jens Rohwer

Liebe Schwestern und Brüder,

das Kirchenjahresende kommt näher. Und mit ihm der Volkstrauertag, der Buß- und Betttag und der Ewigkeitssonntag und damit die Besinnung auf Krieg, Schuld und Vergebung, auf Tod und Ewigkeit. Dazwischen liegt seit 25 Jahren die Friedensdekade. Sie hat in diesem Jahr das Thema: „Frieden riskieren“. An zehn Tagen tritt das große Thema Frieden in den Gemeinden in Gebet, Vortrag, Film und Diskussionsforen ins Bewusstsein. Oft nur von kleinen Gruppen getragen geht es doch hier um zentrale Themen unseres Glaubens: Versöhnung und Frieden. Sie sind alle herzlich zu den Veranstaltungen der Friedensdekade in Halle eingeladen.

Die Uno, wie der Ökumenische Rat der Kirchen, haben 2001-2010 eine Dekade zur Überwindung der Gewalt eröffnet, aber mit dem 11. September 2001 haben die Bilder von Terroranschlägen und Kriegen die Idee dieser Dekade in den Hintergrund treten lassen. Und so wichtig wie es ist, dass wir Christen die Zeitläufe wach wahrnehmen, so steht es uns gut an unbeirrt vom Kriegs- und Krisengeschrei unsere Arbeit und unser Gebet für Frieden und Gerechtigkeit fortzusetzen. Wer hätte gedacht, dass in Nordirland ein Friedensprozess Gestalt gewinnen kann. Wer glaubt heute, dass dies in Palästina und Israel möglich wird? Der Friede Gottes übersteigt unsere Vernunft und diesen Frieden gilt es immer wieder zu riskieren – in unseren Familien, in unserer Laurentiusgemeinde, in dieser Stadt und diesem Land und darüber hinaus.

Frieden riskieren heißt zum einen sich einbringen und mutig sein. Sich nicht einzurichten mit dem wie es ist, sondern an der Versöhnung mitzutun. Frieden riskieren kann dann auch heißen, einen faulen Frieden aufzugeben und auszusprechen, was ungerecht und verlogen ist. Denn Friede kann nur werden in Gerechtigkeit. Das gilt für unsere persönlichsten Beziehungen genauso wie für unsere Gemeinde bis hin zur großen Politik.

Das wir den Frieden riskieren können, auch wenn er uns unvorstellbar erscheint, verdanken wir dem, dessen Frieden uns in jedem Segen zugesagt wird. Wir können Frieden riskieren – Frieden geben kann nur Gott und er will und wird es tun, denn das hat er verheißen.

Ihr Friedrich Kramer, Pfr.

Der GKR berichtet von seiner Arbeit

Nach der Sommerpause haben wir als erstes die **Höhepunkte** im Gemeindeleben bis zum nächsten Sommer geplant und zeitlich strukturiert. Die Termine werden in der Kirche ausgehängt.

Ev. Studierendengemeinde und **Universitätsgemeinde** haben weiterhin Gaststatus für regelmäßige Gottesdienste in unserer Laurentiuskirche. Die Termine wurden gemeinsam abgestimmt.

Die **Kirchenreinigung** wird, in der Regel, wieder im 6 Wochenrhythmus jeweils freitags/samstags im Wechsel durchgeführt und wir haben festgelegt, wer sich vom GKR daran beteiligt.

Auf Grund unserer derzeitigen Situation, wird es keine Veranstaltung zur **Friedensdekade** in der Laurentiusgemeinde geben. Wir möchten Sie deshalb auf die zentralen Veranstaltungen in der Marktkirche hinweisen.

Der Friedhofsausschuss hat dem GKR einen Entwurf "**Leitlinien zur Erteilung des Status eines „Ehrengabes“ auf dem St. Laurentiusfriedhof** vorgelegt. Der Entwurf wurde nach Überprüfung durch Beschluss angenommen

Frau Hannelore Zippel wurde als Vertreterin der Laurentiusgemeinde in die **Kreissynode** gewählt und als ihre Stellvertretung Frau Katharina Lange.

Nach der Verabschiedung von **PfarrerIn Immisch**, am 14. September aus dem Dienst in unserer Gemeinde, wollen wir so schnell wie möglich die Wiederbesetzung der Pfarrstelle vorbereiten.

Der erste Schritt ist getan. Mit Unterstützung von Frau Hannelore Zippel wurde eine detaillierte **Stellenausschreibung** für die 2. Pfarrstelle erarbeitet. Sie wird wahrscheinlich im Oktober/November in den christlichen Printmedien zu lesen sein.

Selbstverständlich informieren wir Sie über das weitere Prozedere zur „Besetzung der 2. Pfarrstelle“.

Weiter auf Seite 6

Laurentiuskalender Laurentiuskalender

GOTTESDIENSTE mit Kinderverkündigung / ANDACHTEN

Monatsspruch Oktober 2008:

Du machst fröhlich, was da lebet im Osten wie im Westen.

Psalm 65,9

Pfarramtvertretung im Oktober: Pfrn. Sabine Kramer, Tel. 6140766 oder 5170894

So 05. Okt 10:00	20. So n. Trinitatis GD (A)	F. Kramer
So 12. Okt 10:00	21. So n. Trinitatis	H. Paul
So 19. Okt 10:00	22. So n. Trinitatis	M. Herche
So 26. Okt 10:00	23. So n. Trinitatis	W-M. Rehahn
Fr 31. Okt 18:00	Reformationstag Ökumenischer GD	Heilig Kreuz

Monatsspruch November 2008:

Wenn du den Hungrigen dein Herz finden lässt und den Elenden sättigst, dann wird dein Licht in der Finsternis aufgehen.

Jesaja 58,10

Pfarramtvertretung November: Pfrn. Sabine Kramer, Tel. 6140766 oder 5170894

So 02. Nov 10:00	24. So n. Trinitatis (A)	S. Kramer
So 09. Nov 10:00	Drittletzter So des Kirchenjahres	F. Kasperek
So 16. Nov 10:00	Vorletzter So des Kirchenjahres	H. Paul
Mi 19. Nov 18:00	Buß- und Betttag GD	F. Kramer, Marktkirche
So 23. Nov 10:00	Ewigkeitssonntag	F. Kramer
So 30. Nov 10:00	1. Advent (T)	T. Ilse
So 07. Dez 10:00	2. Advent (A)	M. Herche

GD=Gottesdienst (A)=Abendmahl (T)=Taufe

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN

Morgenandacht

Di 07:30	Ev. Studentengemeinde	F. Kramer, Laurentiuskirche
----------	-----------------------	-----------------------------

Christenlehre

Di 14:30 – 15:30	1. Klasse	Chr. Rehahn, GemHaus
Di 15:30 – 16:30	5. bis 6. Klasse	Chr. Rehahn, GemHaus
Do 14:00 – 15:00	2. Klasse	Chr. Rehahn, GemHaus
Do 15:00 – 16:00	3. Klasse	Chr. Rehahn, GemHaus
Do 16:00 – 17:00	4. Klasse	Chr. Rehahn, GemHaus

Konfirmanden

Di 16:45 – 17:45	7. Klasse,	Chr. Rehahn, GemHaus
Di 17:00 – 18:00	8. Klasse (im MarktGemHaus Raum U1)	F. und S. Kramer

Laurentiuskalender Laurentiuskalender

Junge Gemeinde

Fr 18:30 – 20:30	GemRaum Breite Str. 29
------------------	------------------------

Elterngruppe

Mo ab 16:00	Elterntreff für Kinder der Musikgruppen	Info über G. Ullrich
Di ab 15:30	Elterntreff für Kinder der Musikgruppen	Info über G. Ullrich

Kirchenmusik mit Kindern

Mo 16:00 – 16:30	Flöten 1	G. Ullrich, GemRaum
Mo 16:30 – 17:00	Kinderchor 1, ab 4 Jahre	G. Ullrich, GemRaum
Mo 17:00 - 17:30	Flöten 2	G. Ullrich, GemRaum
Di 15:30 – 16:00	Flöten 3	G. Ullrich, GemRaum
Di 16:00 – 16:45	Kinderchor 2, 2. bis 4. Klasse	G. Ullrich, GemRaum
Di 16:45 – 17:15	Flöten 4	G. Ullrich, GemRaum
Do 16:00 – 17:00	Instrumentalkreis, Kinder	G. Ullrich, GemRaum
Do 17:00 – 18:00	Kurrende, ab 5. Klasse	G. Ullrich, GemRaum

Kirchenmusik mit Erwachsenen

Di 18:15 – 19:15	Flötenkreis	G. Ullrich, Kirche
Di 19:30 – 21:00	Orchester	G. Ullrich, Kirche
Di 19:30 – 21:00	Bläserchor	A. Zirpel, GemHaus
Do 19:30 – 21:00	Kantorei	G. Ullrich, GemHaus

TERMINE / HINWEISE

Mo 13. Okt 14:00	Seniorenkreis, Thema: Weitergeben	H. Paul, Kirche
Fr 24 Okt 17:00	Kirchenreinigung	
Mo 27. Okt 14:30	Bibelkreis mit Pfrn. S. Kramer	Breite Str. 29, GemRaum
Mi 29. Okt 20:00	Die Carta Ökumenica	StudGemeinde, Moritzkirche
Sa 08. Nov 16:00	Musical "Krach bei Bach" von Rainer Bohm Kinderchöre von Laurentius/Landsberg Kantorei und Orchester Laurentius	G. Ullrich, Kirche
So 09. Nov bis Mi 19. Nov: FRIEDENSDEKADE 2008:		
Täglich Andachten 17:00 Uhr in der Marktkirche , außer Sa und So		
Weitere Programmpunkte: siehe Einlageblatt		
Mo 10. Nov 14:00	Seniorenkreis	Schulpfrn. M. Immisch, Kirche
So 16. Nov 18:00	J. Haydn: "Die Schöpfung", Hallesche Kantorei und Orchester	H. Gleim, Marktkirche
So 23. Nov 10:00	Musik.GD mit Krieger: "Heilig ist der Herr" Händel: Teile aus der "Trauerhymne" Chöre Landsberg/Laurentius und Orchester	G. Ullrich, Kirche
Mo 24. Nov 14:30	Bibelkreis	Breite Str. 29, GemRaum
Sa 06. Dez 09:30	Kirchenreinigung	Kirche

Die Kirche war vom Mai bis Ende September an den Samstag- und Sonntagnachmittagen geöffnet. Herzlichen Dank allen, die sich dafür Zeit genommen haben.

Am Wochenende 22. und 23. November ist die Kirche jeweils von 14-16 Uhr geöffnet.

Als der neue GKR Ende letzten Jahre seine Arbeit begann, hatte er sich auf seine Agenda geschrieben, die Nähe zu den **Ausschüssen und Kreisen** zu suchen und mit ihnen gemeinsam nach evtl. Verbesserungen oder neuen Wegen zu suchen, um die Gemeindearbeit noch aktiver gestalten zu können.

Leider ist das in den letzten Monaten etwas zu kurz gekommen.

Damit wir unsere Ziele nicht aus den Augen verlieren, haben wir in unserer Septembersitzung damit begonnen, ehrenamtliche Mitarbeiter zu uns einzuladen, um uns einen Einblick über ihre Arbeit zu verschaffen und um unsere Hilfe, wenn nötig, anzubieten.

Den Anfang hat der **Besucherdienst** gemacht. Stellvertretend hatten wir Frau A. Cyranka und Frau A.-M. Müller-Bahlke bei uns, die eindrücklich über ihre engagierte Arbeit berichteten. Ein Ergebnis dieses Treffens war, dass gleich danach der „**Begrüßungsbrief**“ unserer Gemeinde aktualisiert wurde.

Natürlich wollen wir unser Vorhaben fortsetzen und so möchten wir gern in unserer nächsten Sitzung Vertreter des **Seniorenkreises** einladen.

Das Vorhaben „**Kindergartenneubau**“ ist leider noch nicht viel konkreter geworden. Die Entwürfe der Architekten und der Preis entsprechen nicht unseren Vorstellungen. Wir werden weiterhin nach einer optimalen Lösung suchen. Zuletzt danken wir Frau Christine Rehahn dafür, dass sie zusätzlich und ehrenamtlich bis zur Besetzung der 2. Pfarrstelle die neue **Konfirmandengruppe** übernimmt.

In den letzten Tagen haben wir das **Erntedankfest** gefeiert.

Saftige Früchte, leuchtende Blüten, eine warme Wohnung. Selbstverständlich ist das nicht und trotzdem für die meisten von uns irgendwie normal. Grund genug, Erntedank zu sagen, denn Dankbarkeit verdoppelt die Schönheit des Lebens. In diesem Sinne grüße ich Sie recht herzlich.

Ihre Angelika Plock, GKR-Vorsitzende

Pfarrerin Maria Immisch verabschiedet

Nach 6-jähriger Amtszeit wechselt unsere bisherige Pastorin Maria Immisch in den Dienst als Schulpfarrerin.

Am Sonntag, den 14. September 2008 wurde sie vom Superintendenten unseres Kirchenkreises, Eugen Manser, in einem würdigen Gottesdienst verabschiedet.

Im Anschluss daran gab es im geselligen Rahmen Gelegenheit für die Gemeinde mit ihren verschiedenen Mitgliedern und Gruppen, für die Amtsbrüder und –schwestern sowie MitarbeiterInnen, Bekannte und Weggefährten, Grußworte zu sprechen. Es galt, die Zeit

der Zusammenarbeit zu resümieren sowie für den Dienst Maria Immischs in unserer Gemeinde und das partnerschaftliche Engagement zu danken. Sie selbst brachte in ihrer Erwiderung zum Ausdruck, welche große Herausforderung ihr Dienst in der Laurentiusgemeinde für sie selbst gewesen sei, aber auch, wie viel Freude ihr die Arbeit bereite und sie mit tiefer Dankbarkeit erfüllte.



Superintendent Eugen Manser und die ehemalige GKR-Vorsitzende Hannelore Zippel verabschieden Pastorin Maria Immisch (vor dem Bild des verdienten Pfarrers der Laurentiusgemeinde Heinrich Hoffmann)

Freud und Leid

getauft wurde: Lukas und Anna-Lena Schröter
Finn Kappler
konfirmiert wurde: Jonathan Hartmann, am 07.09.2008
es verstarben: Frau Christel John, im Alter von 75 Jahren
Frau Gerda Sehrnt, im Alter von 92 Jahren

Hilf, dass ich deine Gnade merke, dass sie mich jeden Morgen stärke, im Glauben deinen Weg zu geh'n. Lehr mich durch alle deine Werke in dir den treuen Führer sehn.

Nach Matthias Jorissen

ANSCHRIFTEN / DIENSTE / MITARBEITER

Postanschrift:	Ev. Kirchengemeinde St. Laurentius Breite Str. 29, 06108 Halle	
e-Mail:	laurentius.gemeinde@gmx.de oder info@st-laurentius-halle.de	
Homepage:	http://www.st-laurentius-halle.de	
Ev. Pfarramt:	z.Zt. Pfarramtsvertretung, siehe Tabelle Seite 4 Auskünfte gibt auch das Gemeindebüro Propst Martin Herche	Tel: 47 010 36
Gemeindegemeinderat:	Ruth-Angelika Plock, Vorsitzende	Tel: 20 290 58
Kantorin:	Gerlind Ullrich	Tel: 20 805 34
Christenlehre:	Christine Rehahn	Tel. 52 222 34
Kindertagesstätte:	Andrea Köhler, Georg-Cantor-Str. 34	Tel: 20 223 62 Fax 22 683 99
KITA-Außenstelle:	Breite Str. 29	Tel: 23 907 51
Gemeindebüro:	Josephine Schmitt, Breite Str. 29 Bürozeit: Di 10 – 12 und Do 16 - 18	Tel: 20 275 43 Fax: 23 907 54
Friedhofsverwaltung:	Volker Deichfuß, Breite Str. 29 Bürozeit: Di 16 – 18 und Do 10 – 12	Tel: 20 275 43 oder Tel: 95 971 37 Fax: 23 907 54
Gemeindehaus:	Breite Str. 29	

DIENSTE DES KIRCHENKREISES

Ev. Stadtmission e.V.	Wärmestube, Suchtberatung, Kleiderkammer, Wohnungsnot,	Tel: 21 780
Jugendwerkst. - Bauhof: Telefonseelsorge:	Ev. Beratungsstelle, Kl. Märkerstr. 1 kostenfrei rund um die Uhr	Tel: 20 310 16 Tel: 08001 110 111 08001 110 222
Bahnhofsmision:	Halle, Hauptbahnhof	Tel: 0345 23974

KONTEN

Spenden	Kirchliches Verwaltungsamt Halle Kto.Nr.: 386 060 118, BLZ 800 537 62, Sparkasse Halle <u>Zahlungsgrund:</u> bitte Laurentiusgemeinde angeben und Verwendung, z.B.: Kinder- und Jugendarbeit, Kirche, Senioren, Kirchenmusik, Gemeindeblatt, Hilfsfonds usw.
Gemeindebeiträge	Laurentiusgemeinde Kto.Nr.: 380 005 359, BLZ 800 537 62, Sparkasse Halle <u>Zahlungsgrund:</u> Gemeindebeitrag
Friedhof	Laurentiusfriedhof Kto.Nr.: 202 12 93, BLZ: 800 93 784, Volksbank Halle <u>Zahlungsgrund</u> z.B.:GebührenNr. / RechnungsNr., Spenden Bitte immer den Zahlungsgrund angeben, damit Ihre Überweisung zugeordnet werden kann.

Impressum: Auflage:	Herausgeber: Der Gemeindegemeinderat - Blatt erscheint zweimonatlich. 700 Exemplare Zur Deckung der Kosten bitten wir um Spenden.
-------------------------------	---

FRIEDENSDEKADE 2008 „Frieden riskieren“

Tag	Uhrzeit	Veranstaltung / Thema	Verantwortlich
Sonntag, 09. 11.	15.00 17.00	Stadtführung zu den Orten des 9.11. in Halle Pogromgedenken auf dem Jerusalemer Platz	Initiative Zivilcourage ACK Halle / Sup. Manser, die jüd. Gem. und die Stadt Halle
Montag, 10. 11.	17.00 20.15	Andacht in der Marktkirche: Frieden riskieren – mit sich selbst Lux-Kino: "Waltz with Bashir" Mit Einführung und Diskussion	Gerry Wöhlmann Friedenskreis und Arabisches Haus
Dienstag, 11. 11.	17.00	Andacht in der Marktkirche: Frieden riskieren - in der Familie	Sabine Kramer
Mittwoch, 12. 11.	17.00 20.00	Andacht in der Marktkirche: Frieden riskieren – in der Partnerschaft Vortrag ESG: „Krummes Holz – aufrechter Gang“ Zum 100. Geburtstag von Helmut Gollwitzer	Sonja Bartsch Prof. Dr. Gottfried Orth, Uni Braunschweig ESG und EEB
Donnerstag, 13. 11.	17.00	Andacht in der Marktkirche: Frieden riskieren - zwischen den Generationen	Eugen Manser
Freitag, 14. 11.	17.00 19.00	Andacht in der Marktkirche: Frieden riskieren – in der Gesellschaft (Arm und Reich) Friedensempfang am Lettiner Kasernentor: „Halle eine Stadt ohne Militär“	Martin Eichner Friedenskreis Halle und ESG
Samstag, 15. 11.	18.00	Wochenschluss in der Marktkirche: Frieden riskieren – in der Gesellschaft (Macht und Ohnmacht)	Marktgemeinde
Sonntag, 16. 11.	18.00	Abendmahlsgottesdienst in der Laurentiuskirche Frieden riskieren - nach dem Krieg „aber sie wollten mich nicht hören“	Friedrich Kramer
Montag, 17. 11.	17.00	Andacht in der Marktkirche: Frieden riskieren - im Krieg I	Gero Erber
Dienstag, 18. 11.	17.00	Andacht in der Marktkirche: Frieden riskieren - im Krieg II	Detlev Paul
Mittwoch, 19. 11.	18.00 20.15	Gottesdienst in der Marktkirche zum Buß- und Betttag „Deine Sünden sind dir vergeben“ Vortrag ESG: „Rechtsextremismus aus der Mitte der Gesellschaft“	Friedrich Kramer / Studentengemeinde Pascal Begrich, Miteinander e.V.

Marktkirche – auf dem Markt

ESG – Puschkinstraße 27

Lux-Kino – am Zoo, Seebener Straße 172

Initiative Zivilcourage – über Friedenskreis Halle e.V. Große Klausstraße 11